

Pressemitteilung der Förde Sparkasse

Förde Sparkasse öffnet wieder Großteil ihrer Filialen für Kund*innen

Kiel, 07. Januar 2021

Als Folge des seit Mitte Dezember geltenden Lockdowns hatte die größte Sparkasse Schleswig-Holsteins viele ihrer Filialen vorübergehend geschlossen. An ausgewählten Standorten wurde eine Betreuung weiterhin angeboten. Ab Montag stehen den Kund*innen der Förde Sparkasse nunmehr 28 Filialen zur Verfügung; 18 weitere bleiben vorerst zu.

Mit dem Beginn des Lockdowns wurde in der Förde Sparkasse eine Reduzierung der geöffneten Filialen vorgenommen. Um das Ansteckungsrisiko für Kund*innen und Mitarbeiter*innen zu verringern, wurde lediglich in 15 Filialen eine persönliche Beratung für nicht aufschiebbare Bankgeschäfte rund um die Feiertage sichergestellt, alle weiteren Filialen wurden vorübergehend geschlossen. Die SB-Bereiche waren davon nicht betroffen und konnten jederzeit vollumfänglich genutzt werden. „Ziel dieser Maßnahme war es, einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten“, betont Sprecher André Santen. „Die ruhige Zeit über die Feiertage haben wir genau dafür genutzt. Mittlerweile sehen wir aber einen spürbar steigenden Bedarf unserer Kund*innen nach persönlicher Beratung vor Ort, auf den wir natürlich bestmöglich reagieren wollen.“ Mit der Öffnung zusätzlicher Filialen verteilt die Förde Sparkasse diese Nachfrage auf mehrere Standorte und bietet ihren Kund*innen mehr Anlaufpunkte.

Ab Montag werden 13 zusätzliche Filialen sowie das Immobilienzentrum Holstenstraße in Kiel ihre Türen öffnen. Dazu gehören z.B. die Filialen in Heikendorf, Jevenstedt und Fleckeby. Bei der Entscheidung wurde darauf geachtet, dass das gesamte Geschäftsgebiet effizient abgedeckt wird. Dabei wurde unter anderem auch ausgewertet, auf welche Filialen während des Lockdowns besonders häufig ausgewichen wurde. Darüber hinaus greifen in allen 28 geöffneten Filialen die regulären, zu Beginn des Jahres angepassten Servicezeiten (s. <https://blog.foerde-sparkasse.de/ihre-region/ab-januar-neue-servicezeiten-in-unseren-filialen/>).

Während des Lockdowns wurden Kapazitäten im Kunden-Direkt-Service sowie in der Digitalen Filiale aufgestockt, gleichzeitig sind die Berater*innen der Förde Sparkasse per Telefon und E-Mail erreichbar. „Auch das Angebot einer digitalen Beratung halten wir weiterhin aufrecht“, so Santen. „Unser Hygienekonzept hat sich aber bewährt, sodass wir in der aktuellen Situation auch die persönliche Beratung wieder stärker anbieten.“ Um eine Durchmischung interner Teams zu vermeiden und somit das Ansteckungsrisiko gering zu halten, bleiben 18 Filialen vorerst geschlossen. Eine Übersicht über alle ab Montag offenen Filialen gibt es unter foerde-sparkasse.de.

Für weitere Informationen oder Fragen:

André Santen, Telefon 0431 592 1060, andre.santen@foerde-sparkasse.de